

Bericht der Werkleitung zur Sitzung des Werkausschusses am 15.08.2013

1. Überwachung

Die im Rahmen der behördlich durchgeführten Untersuchung des gereinigten Abwassers im Ablauf zum Schönungsteich des Klärwerkes ergab gemäß Prüfbericht Nr-13-16148/1 vom 29.04.2013 Einleitwerte, die weit unterhalb der Grenzwerte lagen, außer der Messwert des CSB, dieser lag beim Grenzwert von 50 mg/l.

Da dieser Messwert ungewöhnlich hoch lag wurde am 06.06.2013 eine Rückstellprobe vom Untersuchungstag nochmals auf diesen Messwert hin geprüft und das Ergebnis lag nur noch bei 25 mg/l, so dass hier von einem Messfehler der Ausgangsprobe ausgegangen werden muss. Der Fachdienst Wasserwirtschaft in Ratzeburg wurde hierüber in Kenntnis gesetzt.

2. Kanalnetz

Die Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserleitung in der Schefestraße wurde am Freitag, dem 14.06.2013 durch die noch auszuführenden Asphaltarbeiten abgeschlossen. Im Bauablauf ergaben sich Erschwernisse durch nicht im Bestand eingetragene Altleitungen. Hier musste durch Handarbeit die Trasse für die neue Verlegung freigelegt werden.

Weitere Behinderungen ergaben sich durch die erforderlichen Umlegungsarbeiten des Trinkwasserschieberkreuzes und einem darunterliegenden Betonfundament und der Beseitigung der alten Gewölbereste vom Gefängnisgang des ehemaligen Amtsgerichts. Nach Vorlage und Einarbeitung der Ergebnisse der Kanalbefahrung im Bereich des Verbrüderungsring, Aubenastraße, Industriestraße und Sachsenwaldring wurden 8 Kanalschäden festgestellt, die umgehend behoben wurden.

Hierbei handelte es sich um fünf Rohrbrüche mit Scherbenbildung in der Rohrsohle, drei Rohrbrüche durch kreuzende Fremdleitungen.

3. Klärschlammvererdungsanlage

Am 31.05. 2013 wurde der Betriebsbericht der Klärschlammvererdungsanlage für den Zeitraum Mai 2012 bis April 2013 vorgelegt.

Aus dem Betriebsbericht ist zu entnehmen, dass nach 6 Jahren des Betriebes dieser Anlage noch eine mittlere Restkapazität der Beete von 60 % vorhanden ist.

Da die 6 Beete unterschiedlich mit Schlamm beschickt werden, ist nach dem aktuellen Räumungskonzept der Fa. EKO-PLANT die erste Räumung der Vererdungsanlage im Jahr 2014 mit Beet 3 geplant, da dieses Beet seit 2009 die höchste jährliche Nassschlammmenge erhält.

Zurzeit wird ein Räumungskonzept mit der Zwischenlagerungsmöglichkeit auf dem Klärwerk erarbeitet, Ziel ist hierbei eine zusätzliche Gewichtsreduzierung zu erhalten, um die Entsorgungskosten und die damit verbundene jährliche Rückstellung zu reduzieren. Der gesamte Bericht kann auf der Internetseite beim Eigenbetrieb Abwasser eingesehen werden.

4. Pumpwerk Feldstraße

Die Asphaltarbeiten der Zuwegung zum Tierheim und zum Pumpwerk sind abgeschlossen.

Die Photovoltaikanlage auf dem alten Betriebsgebäude ist montiert und seit dem 24.06.2013 in Betrieb.

5. Klärwerk

Die Elektroarbeiten und die Errichtung PV-Anlagen sind auf dem Betriebsgebäude und der Freifläche fertiggestellt und seit dem 17.07. 2013 betriebsbereit.

Die Inbetriebnahme der Anlagen durch eon- Hanse ist beantragt.

6. Personal

Ver- und Entsorger Fachrichtung Abwasser :

Am 31.07.2013 geht der Klärwerksmeister in den Ruhestand und der Stelleninhaber, zurzeit Ver- und Entsorger mit der Weiterbildung zum Abwassermeister, übernimmt die Planstelle betriebsintern zum 1. August 2013.

Die dadurch freiwerdende Planstelle (Vollzeitstelle) des Ver- und Entsorgers Fachrichtung Abwasser muss zeitnah neu besetzt werden, damit die Betriebsanlagen des Klärwerkes und die damit verbundenen Wartungsarbeiten der Kläranlage, Dokumentationen von Messstellen mittels Messgeräten und Laboruntersuchungen einschließlich Dokumentationen gemäß der Selbstüberwachungsverordnung durchgeführt werden können.

Die Planstelle ist zunächst befristet für 1 Jahr auszuschreiben, damit diese im Anschluss vom nachrückenden Auszubildenden neu besetzt werden kann.

7. Unwetter mit Starkregen in der Nacht zum 20.06.13

In der Nacht zum Donnerstag kam es zum Unwetter mit Niederschlägen bis 31 mm (18,5 l/m²). Die Störungsmeldungen der Pumpstationen z.B. Pumpwerk Im Winkel sind nicht zeitnah bei der Kläranlage aufgelaufen, da die Handynetze in der Nacht ausgefallen waren. Die Überprüfung der Pumpstationen wurde Donnerstag früh durchgeführt und die Störungen wurden beseitigt.

8. Geschäftszahlen erstes Halbjahr 2013

Die Geschäftszahlen für das erste Halbjahr 2013 liegen als Anlage dem Bericht der Werkleitung bei.

(Reinhard Cordes)